

Asthma und Allergie: Prof. Dr. Monika Gappa, Chefärztin der Kinderklinik am Marien-Hospital, erneut auf der Focus-Liste der Top-Mediziner

Prof. Dr. Monika Gappa vom Marien-Hospital in Wesel gehört weiterhin zu den Top-Medizinern in Deutschland. Die Chefärztin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin schaffte es bereits zum achten Mal in Folge auf die jährliche Ärzteliste des Magazins Focus – und das erneut gleich doppelt. Sie wird in der laut Focus deutschlandweit größten Ärztebewertung für 2018 als Expertin sowohl für Allergien als auch für Asthma geführt. Die ausgewählten Spezialisten wurden von Mediziner-Kollegen und Patienten empfohlen.

In der Kinderklinik sind viele Expertinnen und Experten an der Diagnostik und Therapie der jungen Patienten beteiligt, u.a. Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Ernährungsberaterinnen, Psychologen sowie Physiotherapeuten. Viele haben sich in Schwerpunktthemen weitergebildet, so etwa zu Asthma und Neurodermitis. Auch individuelle Pflegeberatungen gehören zum Angebot. Der Funktionsdienst ist maßgeblich am Behandlungserfolg beteiligt, Hunderte von Lungenfunktions- und Allergietests pro Jahr belegen das. „In unserer persönlich geführten Ambulanz nehmen wir uns für jeden Einzelnen Zeit. Das wissen die Patienten und ihre Familien sehr zu schätzen. Wenn das ambulante Angebot nicht ausreicht, können wir die Kinder auf unseren Stationen diagnostizieren und behandeln“, betont die Chefärztin.

Ausgezeichnete Mukoviszidose-Ambulanz

Die umfassende Diagnostik und Therapie sowie Erforschung und Vorbeugung von allergischen Erkrankungen einschließlich Asthma, Neurodermitis und Nahrungsmittelallergie ist ein überregional anerkannter Schwerpunkt in der Kinderklinik des Marien-Hospitals. Die Therapie wird ergänzt durch eine ambulante Asthmaschulung für Kinder ab dem fünften Lebensjahr. Es werden sämtliche Lungenerkrankungen behandelt, inklusive der Mukoviszidose. Erst kürzlich erhielt das Haus erneut das Zertifikat als Mukoviszidose-Einrichtung für Kinder und Jugendliche, das vom Mukoviszidose e.V. vergeben wird und die multiprofessionelle Behandlung gemäß aktuellsten Standards anerkennt.

Wegen Asthma und Allergien werden in der Kinderklinik pro Jahr mehr als 2500 Kinder und Jugendliche ambulant und stationär versorgt. Dazu gehört auch die Behandlung von schwerem Asthma per Antikörpertherapie (Biologika). Allergiediagnostik und Nahrungsmittel-Provokationen sind weitere Bausteine im Leistungsspektrum.

Forschung inklusive

Ein Forschungsinstitut, das überwiegend auf dem Feld der Kinderpneumologie und -allergologie arbeitet, ist der Kinderklinik angeschlossen. Es nimmt an nationalen und internationalen Studien teil, die sich z.B. mit Immuntherapien befassen und der Rolle von Säuglingsnahrung bei der Allergieprävention. Seit über 20 Jahren gibt es GINI, eine der weltweit bekanntesten Studien

Kontakt: Gerd Heiming, Tel. 0281 / 104-1266, gerd.heiming@prohomine.de

zur Entwicklung des Immunsystems und der Entstehung allergischer und anderer chronischer Erkrankungen. Seit ihrem Start im Jahr 1996 nahmen an der GINI-Studie fast 6000 Kinder von Geburt an teil.

Engagierte Kinderärztin

Chefärzte Prof. Dr. Monika Gappa, Kinderärztin mit den Schwerpunkten Allergologie, Kinderpneumologie und Neonatologie (Neugeborenenkunde), engagiert sich auf vielfältige Weise für ihre medizinischen Fachgebiete. Als Expertin ist sie national und international gefragt. Unter anderem gehört sie dem bundesweiten Asthma-Leitliniengremium, dem Vorstand der Westdeutschen Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Pneumologie und Allergologie sowie der Gesellschaft Pädiatrische Pneumologie an. Sie ist Mitherausgeberin der Zeitschrift „Der Pneumologe“ und gestaltet seit einigen Jahren die beliebte Summerschool der Europäischen Lungenfachgesellschaft (ERS).

Wesel, 24. August 2018